

Schutz- und Hygienekonzept

Zum Schutz unserer Kunden und Mitarbeiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten. Grundsätzlich gilt:

- Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern in den Veranstaltungsräumen zwischen Personen sicher.
- Bei Trainingsmaßnahmen haben wir Plexiglasscheiben und es werden besondere Hygienemaßnahmen ergriffen.
- Personen mit Atemwegs-Symptomen (sofern nicht vom Arzt z.B. abgeklärte Erkältung) fordern wir auf, den Veranstaltungsort umgehend zu verlassen.
- Bei uns bekannt gewordenen Verdachtsfällen werden die Teilnehmer gemäß Teilnehmerlisten sowie Dozenten telefonisch oder per E-Mail umgehend informiert.

1. Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 m

- Die Unterweisung der Teilnehmer/-innen über die Abstandsregeln ist mit der Einladung erfolgt.
- Aushang und Hinweisschilder am Veranstaltungsort und in den Veranstaltungsräumen sind angebracht.

2. Mund und-Nasen-Bedeckungen und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Wir haben sichergestellt, dass Mitarbeiter/-innen Mund-Nasen-Bedeckungen tragen – alle Mitarbeiter wurden dafür mit Masken ausgestattet.
- An Plätzen und in Situationen, in denen die Einhaltung der Abstände erschwert sind (z.B. Kundenberatung), werden wir vorrangig keine Mitarbeiter/-innen und Dozenten mit Vorerkrankungen, insbesondere mit bestehenden Atemwegserkrankungen wie z.B. Asthma einsetzen.
- Wir geben Hinweise an Teilnehmer, dass zum Eigenschutz / Schutz unserer Mitarbeiter/-innen eine Mund-Nasen-Bedeckung geboten ist. Hinweis:
Im Kongresshotel am Templiner See können Masken käuflich erworben werden. Für Übernachtungsgäste des Kongresshotels werden diese kostenfrei bereitgestellt.
- Wir haben unsere Mitarbeiter/-innen über die richtige Anwendung einer Mund-Nasen-Bedeckung informiert.
- Wir achten auf die Nutzung von ausschließlich personenbezogenen Schutzausrüstungen (z.B. eigene Masken).

3. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

- Wir fordern Teilnehmer, Dozenten und Mitarbeiter mit entsprechenden Symptomen auf, den Veranstaltungsort zu verlassen bzw. zuhause zu bleiben und sich umgehend an einen Arzt oder das Gesundheitsamt zu wenden.
- Bei Verdachtsfällen wenden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung an (z.B. bei Fieber). Es werden die Teilnehmer der Teilnehmerlisten und Dozenten telefonisch oder per E-Mail über eine mögliche Ansteckungsgefahr informiert. Hierzu erfassen wir die Privatadressen und Telefonnummern der Teilnehmer.



4. Handhygiene

- Wir beachten die Anleitungen zur Handhygiene und nutzen die im Veranstaltungsort bereit gestellten Möglichkeiten des Infektionsschutzes.
- Die Infografik "Infektionen vorbeugen: Die 10 wichtigsten Hygienetipps" gibt einen Überblick über einfache persönliche Hygienemaßnahmen, um sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen. Sie finden die Infografik auf www.nosa-online.de.

5. Arbeitsplatzgestaltung

- An unseren Arbeitsplätzen müssen Mitarbeiter/-innen ausreichend Abstand zu anderen Personen halten (mind. 1,5 m). Wir nutzen deswegen unsere Büros nur einzeln und wechseln mit dem Arbeiten im Homeoffice.
- Die personenbezogene Verwendung von Arbeitsmitteln wird durch die Zuordnung der Büros zu Personen umgesetzt.
- Für hoch frequentierte Flächen wird die Hygiene durch die Bereitstellung von Schutzhandschuhen unterstützt.

6. Präsenzveranstaltungen und Lernalternativen

- Präsenz- und Inhouseveranstaltungen werden erst nach Umsetzung der erforderlichen Hygienemaßnahmen durchgeführt.
- Technische Alternativen wie Telefon- oder Videokonferenzen, Webinare oder Online-Lernprogramme werden parallel umfangreich angeboten.

7. Sanitärräume, Kantinen und Pausenräume

Entsprechend des Hygienekonzeptes des Kongresshotels am Templiner See und des Sparkassen-Veranstaltungszentrums in Kiel werden u.a. folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Zurverfügungstellung von hautschonender Flüssigseife zur Reinigung der Hände
- Anpassung der Reinigungsintervalle
- Regelmäßige Reinigung von Türklinken und Handläufen
- Sicherstellung eines ausreichenden Abstands in Pausenräumen und Kantinen
- Vermeiden von Warteschlangen bei der Essensaus- und Geschirrrückgabe

8. Unterweisung der Mitarbeiter und aktive Kommunikation

- Alle Mitarbeiter/-innen wurden über die Hygiene- und Abstandsregeln informiert und sind dazu ansprechbar.
- Bitte beachten Sie die Aushänge und Hinweisschilder am Veranstaltungsort.
- Stellen Sie Fragen und senden Sie Ihre Hinweise auch per Mail an info@nosa-online.de.
- Die Kontrolle der Einhaltung des betrieblichen Hygienekonzeptes erfolgt durch die Führungskräfte der NOSA.
- Die Benennung geeigneten Ansprechpartner für die Umsetzung des Schutz- und Hygienekonzeptes ist erfolgt.



Unser/e Ansprechpartner/in zum Infektions- bzw. Hygieneschutz an den Standorten:

Potsdam

Name: **Sabine Lopp**

Tel. / E-Mail: 0331 97925-330, sabine.lopp@nosa-online.de

Kiel

Name: **Ulrike Kreye-Baron**

Tel. / E-Mail: 0431 5335-180, ulrike.kreye-baron@nosa-online.de

Stand: 15. Mai 2020